

Eriminal-Gefangene beiderlei verschiedenartiger Rohstoffe für je der Arbeiten einen kleinen rüstung u. Bedürfnisse, theils der Anstalt ein Verkauf ein- Dr. u. Hrn. Rathsch. Kahl- eilt Erlaubnißscheine zur Be- stalt befindet) steht unter der . Stammann. Defonom ist

aus, seit dem großen Brande nung in seiner Benennung bracht u. so viel als mög- eitung eines der Hrn. Vor- dieser Anstalt wie auch des heelsozge des Hrn. Rathsch. seit entscheidet der Hausarz, nistisch im Lombard-Gebäude, in überwiesene Personen, die jährlich sind, behandelt werden. Krankenfojen. Der Arzt des es u. der damit verbundenen id, zweiter Beamter Hr. J. rlaubnißscheine zum Besuch:

sämmtlich theils als Straf- ntionshaus, beim Sägerplatz, r Vorsteher, Hr. W. Deter, jache bei den Hütten. Die ns ist, u. Erlaubniß zum Be- fr. 46.

Arzte, Wundärzte, Apotheker rection besteht aus den Hrn. müssen in Altona, J. Boehlke, Statuten sind bei dem Cassen-

e, von 1845. Der jährliche ber die Witwen-Casse ertheilt

u. dessen Nachbarschaft. ital von 14,704 1/2 11 1/2 Ert- hnlische Geschenke, theils durch stets zu demselben über. Die bjährlich nach Abzug der Ab- verttheilt. Anfangs Februar o Witwen. An den Statuten asse Manches geändert, u. A. das hamburgische Gebiet am s einem Vorstehenden, einem i Districts.

n jeder mündige Handlungs- s Handlungsdienner aber nur jes oder in einer dem Handel Interessenten zu berechnendes nson von Et. 200. Wegen den Hrn. J. F. Nicrnheim Scharrer.

. Zu dieser im Jahre 1833 r berechtigt, unter der Be- hen jährlichen Beiträge sind ten berechneten, verschiedene daß dieses Letztere, im Ber- i Beiträge können auch auf an die derzeitigen Directoren, Mattner u. W. A. Schmidt,

hanneums. Verwalter ist

en-Casse kann jeder beeidigte Portion 30 R. Anmeldungen

werden von jedem der Deputirten angenommen; diese sind die Hrn. P. Michaelen jun., J. u. B. Ruchewerh, C. H. B. Körner u. J. Kugel; der 5te Deputirte wird erst im Januar 1863 gewählt.

Witwen- u. Waisen-Casse der Prediger im hamburgischen, sowohl privatisen, als mit Lübeck gemeinschaftlichen Gebiete. Alle Landprediger des hamburgischen u. heider- städtischen Gebietes sind verpflichtet, dieser Witwen- u. Waisen-Casse beizutreten, u. wird dies einem jeden Neuermählten sofort angezeigt. Alljährlich findet Rechnungsablegung u. Administrationswechsel vor einer Versammlung sämmtlicher Mitglieder in Bergedorf statt. Bis Craudi 1863: Administrator: Hr. Pastor Theodor Hartmann in Curslack; von Craudi: Dr. Pastor Hermann Gottlieb Görne in Neuengamm. Interimistischer Cassirer in Hamburg: Dr. Wm. C. Schrader, Amfischstr. 11, Comptoir: neuer Wandrahm 13.

Witwen-Casse der hiesigen Prediger. Administratoren für 1863: Die Herren Pastoren J. Groy u. R. J. W. Wolters.

Witwen-Casse der Professoren am Gymnasium. Verwalter ist Dr. Professor Wiebel. **Schullehrer-Witwen-Casse.** (S. Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- u. Erziehungswesens.)

Zoologischer Garten. Begründet von einer Gesellschaft von ca. 700 Actionairen am Ende des Jahres 1861. Der in unmittelbarer Nähe des Dammhors belegene ausgedehnte Platz wurde der Gesellschaft vom Senat u. Bürgerschaft unentgeltlich überlassen. Im Laufe des Jahres 1862 wurden die hauptsächlichsten Gedarbeiten u. Bauten vollendet u. wird im Frühjahr dieses Jahres der Garten dem Publicum geöffnet sein. Das Actiencapital ist aus Actien à Vco. 375, welche dem Eigenthümer sammt seiner Familie freien Eintritt gewähren u. durch Actien à Vco. 250, die den Eigenthümer allein zu freiem Eintritt berechtigen, zusammengebracht. Die Leitung der Geschäfte be- sorgt der Verwaltungsrath, bestehend aus den Hrn. Baron C. v. Merck, Präsidenten, A. Meyer, Vicepräsidenten, Consul Schiller, Schatzmeister, L. Booth, General-Consul de Craeder, W. Drooge, Consul Hamburg, Consul Lieben, Dr. Köbius, C. Nötting, A. Rupert u. Obergerichtsrath Dr. Schwärze. Secretair des Verwaltungsrathes ist Hr. Dr. jur. H. Donnenberg. Die Angestellten im Garten sind Hr. Dr. A. C. Brehm als Director, Hr. L. W. Sichel als Inspector u. Hr. F. R. D. Dörries als Futtermeister, welchen eine Reihe von Beamten untergeordnet sind. Der Garten besitzt bereits eine bedeutende Thierammlung u. ist der Verwaltungsrath auch bereits mit dem Bau eines Aquarien- hauses unter der Leitung des Hrn. Lond beschäftigt. — Briefe an den Verwaltungsrath sind an den Präsidenten desselben Hrn. Baron C. v. Merck zu adressiren. Die Wohnung des Inspectors ist im Garten u. werden daselbst im Comptoir Bestellungen aller Art so wie Zusendungen von Thieren u. s. w. entgegen genommen.

Zuchthaus. (S. Werk u. Armenhaus.)

Bergedorf.

Das Amt Bergedorf bilden außer dem Städtchen die Vierlande und das vom Lauenburgischen Gebiete eingeschlossene Dorf Geesbacht. Die Volksmenge des Amtes betrug nach der neuesten Zählung 12,198 Einwohner; für Bergedorf 2989, für Kirchwärder 3241, für Neuengamm 1805, für Altengamm 1454, für Curslack 1188 u. für Geesbacht 1541. Die Landesheute über das Amt üben Lübeck u. Hamburg seit dem Perleberger Vergleich 1420 gemeinschaftlich. Außer der allgemeinen Armenanstalt u. mehreren Testamenten ist ein Armenhaus (auch testamentarische Stiftung), worin 10 alte Frauen freie Wohnung haben, 2 Leichenladen, eine Rettungs-Anstalt für Ertrunkene u. Schein- tode, unter Aufsicht des Amtsverwalters, des Physikus u. des Bürgermeisters, 1825 eingerichtet u. ein Verein zur unentgeltlichen Brotertheilung an Arme für den Winter, 1850 eingerichtet vom Bürgermeister Hinrichs. 1848 hat sich eine freiwillige Bürgerwehr mit selbstgewählten Officieren ge- bildet, etwa 100 Mann stark. Ein besoldetes Stadt-Militair unter Aufsicht des Amtsverwalters u. des Bürgermeisters, besteht aus 5 Corporalen u. 9 Gemeinen, dient zur Aufrechthaltung polizeilicher Ordnung u. wird aus der Amts- u. Stadt-Casse, so wie aus den Commune-Cassen der Vierlande uniformirt u. unterhalten. Die seit 1849 bestehende Sparcasse nimmt Einlagen von 83 bis 50 R an u. wird durch ein Actiencapital von 5000 R gesichert. Die Vorsteher verwalten ihr Amt unentgelt- lich. Jeden Donnerstag von 8 bis 9 Uhr werden Einlagen entgegengenommen.

Verwaltungs-Perional des Amtes.

- Hr. Theodor Daniel Kaufmann, Dr. d. R., Amtsverwalter.
- " Heinrich Martin Peter Geldenbaum, Dr. d. R., Amtsrichter u. Hypotheken-Verwalter in den Landschaften u. Geesbacht.
- " L. Weber, Dr. d. R., Amts- u. Gerichtsactuar.
- " Joachim Heinrich von Herten, Hebungsbeamter.
- " F. G. Dieck, Dr. Med., Physikus (bis jetzt interimistisch).
- " J. H. D. Kummer, Amts-Schiragus (bis jetzt interimistisch).
- " Franz Wilhelm Ludwig Paulsen, Lübeck-Hamburger Postmeister.
- " Joh. Carl Kasey, Dr. Joh. Friedr. Lud. Meyns u. Dr. Joh. Dietr. Herm. Neppenhagen, Procuratoren.